

Stellenausschreibung

Das 1964 gegründete Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS) in Mannheim ist das international führende wissenschaftliche Zentrum der Dokumentation und Erforschung der deutschen Sprache und ihrer Verwendung in Gegenwart und neuerer Geschichte. Das IDS hat einen jährlichen Etat von rund 13,6 Mio. Euro und beschäftigt derzeit 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es gehört zusammen mit 95 anderen außeruniversitären Forschungs- und Infrastruktureinrichtungen zur Leibniz-Gemeinschaft.

Am IDS ist in der Abteilung Pragmatik zum **1. Februar 2022** folgende Stelle zu besetzen:

SoftwareentwicklerIn für audiovisuelle Sprachkorpora (m/w/d)

mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von zzt. 39,5 Stunden (100 %)

(Kennziffer 16/2021)

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine dauerhafte Zusammenarbeit wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L.

Die Stelle ist im Programmbereich „Mündliche Korpora“ im Projekt „Korpustechnologie für mündliche Korpora“ angesiedelt. Das Projekt entwickelt Technologien zur Erhebung, Erschließung, Bereitstellung und Analyse mündlicher Korpora. Die Stelle unterstützt das Archiv für Gesprochenes Deutsch (AGD) und das Forschungs- und Lehrkorpus gesprochenes Deutsch (FOLK) durch die Entwicklung von Technologien zur Transkription, Annotation und Erschließung audiovisueller Sprachdaten. Sie entwickelt die Datenbank für Gesprochenes Deutsch (DGD), die mündliche Korpora aus AGD und FOLK wissenschaftsöffentlich zugänglich macht. Viele im Projekt entwickelte Lösungen basieren auf der Technologie des EXMARaLDA-Systems.

Unser Team besteht aus GesprächsforscherInnen, ComputerlinguistInnen und SoftwareentwicklerInnen, die interdisziplinär an der Schnittstelle zwischen Sprachwissenschaften und digitalen Methoden sowohl eigenen Forschungsfragen nachgehen als auch innovative digitale Angebote für andere Forschende im IDS und für die wissenschaftliche Community entwickeln. Die Angebote werden von mehr als 10.000 NutzerInnen in Forschung und Lehre verwendet. Der Programmbereich beteiligt sich am Aufbau von Forschungsdateninfrastrukturen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- ▶ Entwicklung von Lösungen für die Aufbereitung, Repräsentation, Erschließung und Analyse von Korpora gesprochener Sprache (Transkript-, Meta-, Audio- und Videodaten sowie Annotationen)
- ▶ Softwareentwicklung (Web- und Desktop-Applikationen)
- ▶ Mitarbeit in Entwicklungs- und Forschungsprojekten
- ▶ Aufbereitung und Kuratation der Forschungsdaten
- ▶ Erstellung technischer Dokumentation zu den o.g. Aufgaben
- ▶ Planung und Durchführung von Anwenderworkshops
- ▶ Vorträge auf wissenschaftlichen Konferenzen (auch englischsprachig)
- ▶ Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen (auch englischsprachig)

Anforderungen:

- ▶ ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik oder eines Studiengangs der Linguistik oder Digital Humanities
- ▶ sehr gute Kenntnisse und fundierte Erfahrungen in der Software-Entwicklung in JAVA EE (Servlets, JSP)
- ▶ sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- ▶ eine selbstständige, zuverlässige und engagierte Arbeitsweise
- ▶ gute Team- und Kommunikationsfähigkeit

Erwünscht sind weiterhin:

- ▶ Erfahrung in großen Software-Projekten
- ▶ fundierte Kenntnisse der objektorientierten Programmierung
- ▶ Erfahrungen in der texttechnologischen Modellierung sprachlicher Daten mit Hilfe von XML, Kenntnisse XML-basierter Standards für Sprachressourcen, Kenntnisse XML-basierter Technologien (XML Schema, XSLT, etc.)
- ▶ sicherer Umgang mit Javascript und JQuery
- ▶ Kenntnisse im Bereich der Korpustechnologie (Annotations- und Query-Technologien), vorzugsweise mit Bezug zu Daten gesprochener Sprache
- ▶ Kenntnisse aktueller Webtechnologien und Erfahrung mit Webentwicklung

Wir bieten:

Ein interessantes wissenschaftliches Arbeitsfeld in einem großen außeruniversitären Forschungsinstitut, in dem viele Möglichkeiten zur projektinternen, aber auch projektübergreifenden Zusammenarbeit bestehen. Das IDS bietet ein interessantes Forschungsumfeld mit hervorragender Expertise in der linguistischen Forschung und engen Verbindungen zu den Universitäten Mannheim und Heidelberg. Wir unterstützen unsere MitarbeiterInnen bei der akademischen Weiterqualifikation.



Das IDS strebt die weitere Erhöhung des Anteils von Frauen am Personal an. Bewerbungen qualifizierter Bewerberinnen werden daher besonders begrüßt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird vom IDS in besonderem Maße gefördert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, akademischen Zeugnissen und einen von Ihnen verfassten wissenschaftlichen Text (z.B. Ihre Abschlussarbeit) in einem PDF-Dokument zusammengefasst (max. 5 MB) richten Sie bitte unter **Angabe der o. a. Kennziffer** bis zum **15. November 2021** per E-Mail an:

Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS)
Sekretariat Verwaltung
E-Mail: hohlfeld@ids-mannheim.de

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich Ende November per Online-Videokonferenz statt.

Für weitere Auskünfte steht Dr. Henrike Helmer per E-Mail unter helmer@ids-mannheim.de zur Verfügung.